

# Regional

www.regional-brugg.ch

Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden  
Verlag, Inserate, Redaktion: Seidenstrasse 6, 5200 Brugg, 056 442 23 20, info@regional-brugg.ch

**Setzlingsmarkt & Tag der offenen Tür**

**Samstag, 25. April 2026  
9 bis 17 Uhr**



**NEUHOFF**  
Berufsbildung · Wohnen · Betriebe  
Pestalozzistrasse 100  
5242 Birr  
www.neuhof.org

**gutschlafen.ch**  
Ihr Fachgeschäft für erholsame Nächte

**philrouge**  
Schweizer Schlafkompetenz  
**JUBILÄUMS-ANGEBOT**

Jetzt von bis zu **CHF 1'200.--**  
**Philrouge Jubiläums-Bonus profitieren**

\*Jubiläums-Bonus beim Kauf von Philrouge Produkten. Bonusstaffel: CHF 250.-- ab CHF 2'000.--, CHF 700.-- ab CHF 5'000.--, CHF 1'200.-- ab CHF 8'000.--. (Angebot gültig bis 2.5.2026)

**Kompetente Fachberatung · Bruggerstr. 7 · 5103 Wildegg · www.gutschlafen.ch**

**Nächstes Regional am Dienstag, 28. April**

Am Dienstag, 21. April, erscheint kein Regional. Demnach wird die nächste Ausgabe wieder am Dienstag, 28. April publiziert. Auf das Verständnis der geschätzten Leser- und Kundschaft zählend, verbleibt  
*Andres Rothenbach, Regional-Verlegerli*

## Auch dank Badi-Jahresabo: Sie bleibt in Schwung und Lebensjung

Regional-Rätsel: Vroni Härdi (Bild) aus Hausen gewinnt 200 Franken

(A. R.) – «Welch schöner Kreis, der sich da schliesst: Mein Mann Max hat ja vor 17 Jahren auch schon gewonnen», freut sich Vroni Härdi (84) bei der Cash-Lieferung durch Regional-Ausläufer A. R. «Das gibt ein Saisonabo für die Badi Heumatten – und etwas Sackgeld für die Enkel», verrät die begeisterte, in Mellingen an der Reuss aufgewachsene Schwimmerin.



Geistig fit wiederum hält sich Vroni Härdi zum einen mit viel anregender Lektüre: Zurzeit liegt etwa «Unter der Linde» auf dem Nachttisch – der historische Episodenroman von Therese Bichsel verwebt sieben Schicksale um die Linner Linde über die Jahrhunderte hinweg. Zum anderen mit viel Knobelspass: «In dieser Hinsicht bin ich mittlerweile "e chli en Freak" geworden», lacht die Junggebliebene über die Vielzahl der Kreuzworträtsel, die sie jeweils in Angriff nimmt – dazu gehört bestimmt auch wieder das

April-Kreuzworträtsel auf S. 6

Nicht verbergen mag sie im Gespräch, wie schmerzlich sie ihren feinen Max doch vermisst. Dieser, unter anderem von 1998 bis 2005 als beliebter Hausener Ammann wirkend, ist im Juli 2024 nach über 63 Ehejahren im Alter von 87 Jahren verstorben. «Zum Glück werde ich von meiner Familie so gut getragen», betont eine dankbare Vroni Härdi. In Schwung und Lebensjung bleibt die gelernte, seinerzeit beim Dosenbach in Brugg tätige Schuhverkäuferin nicht zuletzt auch dank der Arbeit im wunderbar gepflegten Garten. Aus diesem hat sie nach der Gewinnbenachrichtigung gleich ein super-herziges Strüsschen zusammengestellt: nämlich für die jeweils als Glücksfee amtierende Frau des Ausläufers, welche die Gewinnerkarte mit dem richtigen Lösungswort «Rasen-Maehen» gezogen hatte. Dem wunderschönen Arrangement wohnt jedenfalls immer noch Vroni Härdi's hohe florale Kunst inne, die zum Erfolg ihrer während zweier Jahrzehnte betriebenen Blumenwerkstatt beitrug.

bewegungsraeume - brugg.ch

**Community Yoga**  
Freitag, 17. April, 18.15 – 19.30 Uhr  
freiwilliger Beitrag  
Marina Rothenbach 076 364 80 15  
marina@marinasilvia.net

**Yoga Retreat Malans**  
29. – 31. Mai; 5. – 7. Juni;  
28. – 30. Aug.; 4. – 6. Sept.  
Marina Rothenbach 076 364 80 15

**Tanzwerkstatt**  
Samstag, 25. April, 9 – 11 Uhr  
Simone Gautschi und Esther Palmieri  
Anmeldung und Info: 079 736 95 45

**LIEBI + SCHMID AG**  
VERKAUF SERVICE VERMIETUNG REPARATUR

**Küchenbau  
Haushaltsgeräte**

**Miele**

AUSSTELLUNGEN: • SCHINZNACH-DORF • FRICK  
24-H-SERVICENUMMER 056 463 64 10

**Relax-Zone:  
Profitieren Sie von  
Sonderrabatt %%%**



**MÖBEL-KINDLER-AG**  
moebel-kindler-ag.ch / Tel. 056 443 26 18  
**SCHINZNACH-DORF**

## Unihockeyaner bespielen das Eisi-Dach...

Schub fürs Stadtfest Brugg: ...und es fließen 50'000 Swisslos-Franken

(A. R.) – «Neulich haben wir vom Stäcker endlich positiven Bericht bekommen: Das Eisi-Dach darf für das Stadtfest benutzt werden», freut sich OK-Präsident Reto Wettstein – besonders auch darüber, «dass wir mit der Legion Wasserschloss nun einen besonders tollen und fest-erprobten Verein zur Bespielung dieser einmaligen Fest-Plattform gewinnen konnten».

Die Legion Wasserschloss, der grösste Unihockey-Club des Aargaus, zählt rund 500 Mitglieder und ist durch die Fusion von den Powermäusen Brugg, von Unihockey Baden-Birmenstorf und vom UHC Obersiggenthal entstanden. «Das genaue Konzept werden wir jetzt entwerfen», sagt der seitens des Vereins für den Auftritt in Brugg verantwortliche Dominic Widmer. Man darf jedenfalls gespannt sein auf das kreative Wirken der Unihockeyaner, die schon am letzten Stadtfest mit dem zweistöckigen «Lasso» und viel Live-Musik à la Nashville für ein Party-Highlight sorgten. Weitere Good News gabs Ende letzter Woche zudem vom Regierungsrat: Er bewies Musikgehör für das Gesuch des Vereins Stadtfest Brugg und sicherte



**Daumen hoch für den Auftritt auf dem Eisi-Dach (v. l.): Colin Marschall, Reto Wettstein und Kyle Bürki (ganz rechts) vom Stadtfest-OK freuen sich auf das Zusammenspiel mit Dominic Widmer (2. v. r.) von der Legion Wasserschloss.**

für das kulturelle Nebenbühnenprogramm – in der Hofstatt und beim Electro Garden in der Schulthess-Allee (siehe auch Beitrag unten) – einen Beitrag von 50'000 Franken aus dem Swisslos-Fonds zu. Klar ist: Brugg wird heuer an den letzten zwei August-Wochenenden so richtig aufblühen. So bringen Müslüm, Joya

Marleen, Loco Escrito, Moser & Schelker sowie zahlreiche lokale Künstler jede Menge Stimmung auf die Bühnen. Zudem befeuern über 100 liebevoll gestaltete Beizen und Bars die Festfreude. Tickets gibts bei Hair & Beauty Beyza am Bahnhofplatz 7, bei der Büpa AG an der Bahnhofstrasse 12 oder unter [www.stafe26.ch](http://www.stafe26.ch)

## «AarUfer»: alles gleich – und doch ganz anders

Die Sommerbeiz bei der Brugger Badi öffnet am Sa 18. April – und schliesst heuer schon am 16. Aug.



(A. R.) – «Dort hinten gibts wieder einen Sandkasten – und eigentlich bleibt auch sonst alles gleich», schmunzelt Betreiber Ivan Bühler letzte Woche, als Regional ihn bei den Aufbauarbeiten unterbrach (Bild oben). Im Gespräch zeigt sich dann aber, dass er doch einige interessante News am Start hat.

Weshalb endet seine zweite Sommerbar-Saison bereits Mitte August? «Dann bin ich eben am Stadtfest engagiert und führe eine Bühne mit Events und elektronischer Musik. Danach ist schon September und es erfolgt der Abbau – bevor ich im Dezember erneut das Wichteldörfli mit den Fondue-Iglus aufstelle», blickt Ivan Bühler voller Tatendrang auf sein reich befrachtetes 2026.

**Mehr Auswahl, weniger anstehen**  
Neu bietet man etwa Nachos, Honigmelonen mit Rohschinken, Hot Dogs oder

Chloppi's Rauchwürste aus Villigen an, weist er auf den ausgebauten Magenfahrplan hin. Und die Trennung von der nun in einem Container untergebrachten Bar, der neuen Rückgabestelle und dem Food Corner ermögliche zum einen die Entflechtung der Abläufe: «So muss man auch nicht mehr anstehen fürs Zurückbringen vom Geschirr», betont er.

**Zelt für 50 Personen für Events buchbar**  
Zum anderen schaffe diese Separation mehr Platz im Zelt, welches man zudem für Anlässe aller Art mieten könne, ergänzt Ivan Bühler. Weil er in der Badi Villigen, wo er ja ab 9. Mai ebenfalls als Pächter wirkt, über eine grosse Küche verfüge, könne er die Eventbewirtung bestens vorbereiten und im Zelt viele Gerichte selber auf-tischen, freut er sich.

Wie vermag er, notabene auch noch als Gartenbauer tätig, das Ganze überhaupt zu stemmen? «Neu gehören zwei Festangestellte zu meinem tollen Team. Sie werden mit mir je nach Bedarf zwischen Brugg und Villigen switchen», antwortet Ivan Bühler. So blicke er voller Zuversicht auf seine zweite «AarUfer»-Saison, zumal nun ja viele einmalige Anschaffungskosten entfallen würden. «Jetzt muss nur noch Petrus mitspielen», lacht er und hofft, dass sein neues Sprühnebel-System zur

Kühlung möglichst oft zum Einsatz gelangt – man wünscht ihm das Wetterglück des Tüchtigen.

Geöffnet ist das «AarUfer» von Dienstag bis Donnerstag von 17 bis 22, am Freitag und Samstag von 17 bis 23 und am Sonntag von 14 bis 22 Uhr – mehr Infos auch unter [www.aar-ufer.ch](http://www.aar-ufer.ch)

GASTHOF · FESTSALAAL · GARTENWIRTSCHAFT  
**SCHENKENBERGERHOF**  
Gässli 4 · Thalheim · schenkenbergerhof.ch

**Am 16. April:**  
(wie jeden 3. Donnerstag im Monat)

**Rindstartar**

mit Cornichons, Kapern, Ei,  
Zwiebeln, Toast und Butter

**à discrétion  
für Fr. 31.–**

Reservation: 056 443 12 78



**Drei- und Vierräder auf unserer Zweirad-Seite:**

(A. R.) – Die Zweirad-Saison ist in voller Fahrt. Das zeigt etwa das Inserat rechts oder das Bild oben, wo Marcel Hurni von «Hurni's Veloflick» in Thalheim eine ungewöhnliche Neuheit ins Bild rückt: nämlich das ab Fr. 6'550.– erhältliche E-Trike «Scoobo Smart» von pfautec. Nun, ob für e-motionsgeladene Genuss-Radler, für wadenstarke Biker oder für Töff-Begeisterte, die Geschäfte der Region bieten jedem Zweirad-Tierchen sein Pläsierchen – weitere elektrisierende Zwei-, Drei- und Vierrad-News

auf Seite 7

**WIR FREUEN UNS AUF DICH**  
BIKE  
SNOWSPORTS  
SHOP **no limit**

**eBike Ausstellung  
Neuheiten 2026**

Do 23.4.26 14-19 Uhr | POSH CYCLES, FLYER,  
Fr 24.4.26 14-19 Uhr | IBEX, BERGSTROM,  
Sa 25.4.26 10-17 Uhr | BIXS, SCOTT  
URBAN | ROAD | EMTB

Aaraustrasse 26, 5200 Brugg | [no-limit.ch](http://no-limit.ch)

Verpassen Sie nicht unser  
**FRÜHLINGSFEST**  
25. + 26. April 2026



Exklusive  
**Frühlings**  
Aktionen

**TOP**  
Leasing



**südbahngarage** *Wüst*  
TOYOTA-Center Windisch

**Südbahngarage Wüst AG**  
5210 Windisch  
056 265 10 10, suedbahngarage.ch

Seit 1973 Ihr Toyota Profi  
für die Region Baden-Brugg

**Neuhof Birr: Setzlingsmarkt und Tag der offenen Tür**

Der Neuhof in Birr lädt am Samstag, 25. April, von 9 bis 17 Uhr zum Setzlingsmarkt und Tag der offenen Tür ein. Man darf sich auf eine beeindruckende Vielfalt an Gemüse- und Kräutersetzlingen in Bio-Qualität für Garten, Hochbeet und Balkon freuen. Die Neuhof-Spezialität ist eine aussergewöhnlich grosse Auswahl an Tomaten- und Chili-Setzlingen – darunter seltene Sorten mit ProSpecieRara-Gütesiegel. Gleichzeitig bietet der Traditionsanlass spannende Einblicke in Gewächshäuser, Betriebe und in ein Wohnhaus. So lässt sich die tägliche Arbeit erleben: von der Pflanzenanzucht bis zur beruflichen Förderung und dem Leben auf dem Neuhof. Zu den Highlights zählen sodann die Aargauische Berufsmeisterschaft der Gärtner sowie die geführte Expedition in die nahegelegene Kiesgrube: Dabei kann man einen Kieselstein auf seiner Reise von den Bergen bis ins Mittelland begleiten – anschaulich und überraschend. Zudem sorgen Festwirtschaft und Kaffeestube für Genuss und laden zum Verweilen ein.



Detaillierte Informationen zum vielfältigen Programm sind zu finden unter [www.neuhof.org](http://www.neuhof.org).

**Im neuen «Ei-sel» grüsst der Stechpälmler**

Böztal, Ortsteil Effingen: Der Kreiselschmuck von Eisenplastiker Daniel Schwarz zeigt eine wichtige Figur vom Brauch des Eierlesets (siehe auch Artikel S. 5)

(A. R.) – «Weil sich in Effingen alles um das Ei dreht und der Kreisel ja ein Oval ist, handelt es sich hier eher um einen "Ei-sel"», schuf Ammann Robert Schmid am Samstag an der Einweihung vor rund 200 Gästen augenzwinkernd eine trübe Bezeichnung für das neue Verkehrswerk.



Daniel Schwarz enthüllt die zwei 500 kg schweren Köpfe des Stechpälmlers, die über dem mit Chromstahl hinterlegten Böztal-Wappen thronen – wobei an der Einweihung auch der echte Stechpälmler, flankiert vom Jasschärtler und der Alten, aufkreuzte.

Bestens zur witzigen Wortschöpfung passt natürlich auch der Kreiselschmuck. Dieser stelle jene Maske dar, die auf der Eierleset-Plakette abgebildet sei, den Stechpälmler eben, erklärte er das «gelungene Identifikationsmerkmal» von Daniel Schwarz. Dieser nannte, nachdem Kreiseningenieur Stefano Donatiello auf die ganze Strassensanierung zurückblickte, die Einweihung «ein grosser Moment für mich als Effinger». Nicht zuletzt weil er sein Werk vom eigenen Balkon aus sehe, habe er Vollgas gegeben, schmunzelte der lokale Künstler bei der Einweihung des Stechpälmlers, seines nunmehr zehnten Kreiselschmucks (in unserer Region stammen etwa der VW-Käfer- und Bus-Kreisel in Schinznach-Bad oder der Peperoni-Kreisel in Birnenstorf aus seiner Werkstatt). Natürlich habe er, so Daniel Schwarz, eine «grüne» Figur gewählt, die den Frühling und die Wärme bringe. Was der Stechpälmler gleich nach seiner Enthüllung tat – allerdings in Form eines zünftigen Sommergewitters mitten im April, welches weniger den Winter, sondern viele Einweihungsgäste vertrieb.

**6. «Brugggore»: mörderisches Programm**  
Vom 21. bis 25. April wird Brugg wieder zur Filmstadt. Rund 70 internationale Lang- und Kurzfilme, 28 Schweizer und internationale Premieren, eine einmalige Stummfilmvertonung und internationale Gäste werden am wichtigsten Deutschschweizer Anlass für Horror- und artverwandte Genres erwartet. Zu sehen gibt es das mörderische Gesamtprogramm in vier Kinosälen, nämlich im Cinema Odeon, im Cinema Excelsior, in der Excelsior Suite und neu auch im Salzhaus: [www.brugggore.ch/program](http://www.brugggore.ch/program)

**FONDS MARIUS ARSENE**  DIREKTHILFE, DIE ETWAS BEWIRKT

**EINLADUNG INFORMATION / GENERALVERSAMMLUNG**  
**Verein «Fonds Marius Arsene Rumänien»**

**Donnerstag, 30. April 2025, 19.00 Uhr,**  
Altersheim Sanavita, Lindhofstrasse 2, Windisch

Nebst den statuarischen Geschäften Information über die Arbeit und die Hilfeleistungen in Rumänien. Im Anschluss an die Versammlung Apéro und Möglichkeit für Austausch und Gespräche mit den Verantwortlichen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

VORSTAND VEREIN FONDS MARIUS ARSENE

**Florian Gartenbau**  
plant Ihren Garten




**Veltheim: kantonales «Njet» zur Aareweg-Beleuchtung**

Veltheim plante den Neubau der öffentlichen Beleuchtung des Aarewegs entlang der Aare und am Siedlungsrand, weil dieser Streckenabschnitt künftig als Schulweg nach Möriken-Wildegg dient – und sprach dafür im November 2024 an der Gmeind einen Kredit von Fr. 155'400.–. Das entsprechende Baugesuch wies die kantonale Abteilung für Baubewilligungen nun ab, wie die Gemeinde mitteilt. Das Vorhaben in der Landwirtschaftszone sei nicht zonenkonform, zudem stünden ihm überwiegende Interessen insbesondere in Form der Uferschutzzone entgegen: «Die Beleuchtung des Schulwegs in der Landwirtschaftszone und der Uferschutzzone Aare wird daher abgewiesen», wird die erwähnte kantonale Abteilung zitiert. «Der Gemeinderat bedauert den Ausgang dieses Verfahrens sehr, wird sich aber weiterhin für einen sicheren Schulweg unserer Schülerinnen und Schüler nach Möriken-Wildegg einsetzen», heisst es im Mitteilungsblatt. Im Rahmen der nächsten Gmeind werde man über das weitere Vorgehen informieren.

**GREVINK GARTEN SCHINZNACH**

gartenänderunggartenanlagengartenbäcchegartenbaugartenchemineegartendeorgartenfeuereinstellengartenideegartenkunstgartenmauerngartenneuanlagengartenpergolagartenpflanzengartenpflegegartenplanunggartenplattengartenräumegartenteichgartenraumgartenreppgartenunterhaltgartenbewässerunggartenlichtgartenfestgartenfreudegartenbeetgarten

telefon 056 443 28 73  
e-mail [grevinkgarten@sunrise.ch](mailto:grevinkgarten@sunrise.ch)

**MALER-EXPRESS**



Grégory Tosic  
Hüttenmattweg 15  
5213 Villnachern  
T 056 241 16 16  
M 079 668 00 15  
[info@maler-express.ch](mailto:info@maler-express.ch)



**Tanznachmittag im Restaurant Sonnenberg mit Julie**



Mittwoch <b>22. Apr</b> Beginn:14:00 Uhr	Mittwoch <b>27. Mai</b> Beginn:14:00 Uhr	Mittwoch <b>17. Jun</b> Beginn:14:00 Uhr	Mittwoch <b>22. Jul</b> Beginn:14:00 Uhr
Mittwoch <b>19. Aug</b> Beginn:14:00 Uhr	Mittwoch <b>23. Sep</b> Beginn:14:00 Uhr	Mittwoch <b>21. Okt</b> Beginn:14:00 Uhr	Mittwoch <b>18. Nov</b> Beginn:14:00 Uhr

**Jetzt Tisch reservieren!**

Tel: 056 441 99 99  
Restaurant Pizzeria Sonnenberg  
Zurzacherstrasse 55, 5200 Brugg



**Brugg: Der «Sonnenberg» bittet zum Tanz**

Das Inserat oben zeigt es: Nach einer erfolgreichen Premiere im März findet die von Pächter Adam Kurmus lancierte Tanznachmittag-Reihe mit Live-Musik von Julie nun am Mittwoch, 22. April, 14 Uhr, ihre Fortsetzung. «Bei uns sollen alle eine genussvolle Zeit erleben können», betont der engagierte Wirt. Dazu tragen natürlich auch die abwechslungsreichen Gaumenfreuden bei, die im Restaurant Sonnenberg aufgetischt werden: von frischer Pasta über knusprige Pizzas bis Züri-Gschnätzletes, Kalbs-Leberli, Cordon Bleus und Steaks vom heissen Stein. Beliebt ist sodann der rege genutzte Abhol- und Lieferservice an – auch dazu weitere Infos unter 056 441 99 99 oder [sonnenberg-brugg.ch](http://sonnenberg-brugg.ch).

**Event Kalender**

- 24. APR Winzertalk mit Adrian Hartmann
- 9. MAI Wine & Dine mit Marius Widmer
- 22. MAI Winzertalk mit Reinhard Schatzmann
- 12./13. JUN Wine & Dine mit Eihalde Räbgarde
- 28. JUN Brunch Sonntag
- 10. JUL Winzertalk mit Michel Baumgartner
- 18. JUL Glacé mit Claudio Riva

➔ **Anmeldung: [genuss@wein-butler.ch](mailto:genuss@wein-butler.ch)** ←

**WEINBUTLER**  
Hauptstrasse 48 | 5212 Hausen AG  
[wein-butler.ch](http://wein-butler.ch) | +41 79 589 61 73

# Ihr Süssmost ist auch schweizweit kaum zu toppen

Loorhof Lupfig: Gold am nationalen Süssmost-Qualitätswettbewerb

(A. R.) – «Wir lagen nur ganz knapp hinter dem Jahressieger und machten am zweitmeisten Punkte: Das zeigt, dass wir schweizweit mit den allerbesten Süssmosten mithalten können», kommentiert ein durchaus stolzer Andreas Suter das zweite Gold auf nationaler Ebene – dies nachdem man heuer am kantonalen Wettbewerb schon die Goldmedaillen 27 und 28 (!) machte.

## «Die Mischung macht's»

Jedenfalls gilt der Loorhof-Süssmost erneut ganz offiziell als einer der besten Säfte der ganzen Schweiz. Wie lautet das Erfolgsgeheimnis? Zunächst einmal brauche es für einen perfekten Süssmost auch nur perfekte Äpfel, betont Andreas Suter. «Zudem ist es wichtig, die acht süssen, sauren und saftigen Apfelsorten genau richtig zusammensetzen: etwa Cox Orange und Rubinette für die honigartigen Noten oder Jonagold für ein ausgewogenes feinsäuerliches Aroma – die Mischung, die offenbar auch der Jury passte, machts», schmunzelt der Most-Profi. Sagts und macht sich daran, zwei weiteren Wildbienen-Völkern ein neues Zuhause mitten im Schlaraffenland,



Bei Doris und Andreas Suter fliesst wieder viel «goldener» Süssmost.

der Obstanlage eben, zu bieten. «Diese Mauerbienen fliegen eben schon ab 4 und nicht erst ab 12 Grad», erklärt er die zusätzliche Verstärkung fürs Bestäuben.

## Jetzt geben sie ihren Senf dazu

Neben den im Hofladen hübsch arrangierten Goldsäften, den knackigen Salaten oder knusprigen Broten finden sich da immer auch spannende Spezialitäten: zum Beispiel Feigen-, Meerrettich- oder Curry-Knobli-Senf. «Jetzt wollen wir probieren, auch den Senf selber anzupflanzen, denn Schweizer Senfkörner gibt es fast nirgends», freut sich Andreas Suter auf den kurz bevorstehenden Säh-Versuch – mehr pfiffige Hofladen-News unter 056 444 91 70 und [www.loorhof-lupfig.ch](http://www.loorhof-lupfig.ch)

# Hochwertige Wohn-Bijoux mit wunderbarem «Witblick»

Bözberg, Ortsteil Gallenkirch: Beim «Chappeleguet» errichtet die RCM Living GmbH zwei stilvolle Häuser mit je drei 4.5-Zimmer-Wohnungen



## Wie ginge ein Werbespot für das Projekt «Witblick»?

«Ah, lueged Sie die Ussicht a!», lacht Nicole Steffan und zeigt den unverbaubaren Ausblick beim «Chappeleguet». Da solle der Baustart im Frühling 2027 und der Bezug Ende 2028 erfolgen.

(A. R.) – «Der Projektname "Witblick" ist hier Programm – solche Wohnlagen findet man bei Neubauten heute nicht mehr oft», betont Nicole Steffan, welche das von der «planerkiste architektur gmbh» entworfene Bauvorhaben seitens der UTA Immobilien AG vermarktet.

Tatsächlich bieten die an die Landwirtschaftszone grenzenden Häuser eine wunderschöne und unverbaubare Aussicht in unsere lieblich geschwungenen Jurahügel, wie ein Augenschein zeigte.

## Gallenkirch ohne jeden Durchgangsverkehr

«Diese Wohnungen eignen sich für Leute, die zwar Ruhe und Natur suchen, aber trotzdem in neun Minuten in Brugg oder in zwölf Minuten in Frick sein wollen», erklärt Nicole Steffan. Jedenfalls könne man hier die Kinder problemlos unbeaufsichtigt aus dem Haus lassen, zumal Gallenkirch ja nur durch eine da auch endende Zufahrtsstrasse erreicht werde und es in diesem Bözberger Ortsteil somit auch keinerlei Durchgangsverkehr gebe, ergänzt die Hausenerin.

## Alle Einheiten noch zu haben

«Ein Highlight ist sicher das exklusive Wohnkonzept mit nur einer Wohnung pro Etage», macht

sie klar. Wobei die Einheit im EG vom Haus B über einen Gartenanteil von fast 260 m<sup>2</sup> verfüge – und wer keinen «grüne Tuume» habe, fühle sich dann zum Beispiel in den 130 m<sup>2</sup> grossen Dachwohnungen mit den schönen Balkonterrassen wohl, schmunzelt Nicole Steffan.

Sämtliche Wohnungen, welche alle noch zu haben seien, würden sodann über zwei separate Badezimmer, über eine behagliche Fussbodenheizung sowie über ein Reduit mit Waschmaschine und Tumbler verfügen.

Zudem sei die ganze Überbauung hindernisfrei und somit rollstuhlgängig konzipiert: Die Wohnungen seien angenehm über den Lift ab Keller respektive Tiefgaragengeschoss erreichbar. Weiter würden die Wärmepumpe, die Photovoltaik-Anlage sowie die Grundinstallation für E-Mobilität die allgemeine Ausrichtung auf nachhaltiges Bauen unterstreichen, so die Immobilienvermarkterin.

Weitere Informationen zu den hochwertigen Wohn-Bijoux – etwa zu den sicherlich nicht über-rissenen Preisen, die sich zwischen 970'000 und 1'015'000 Franken bewegen – unter

UTA Immobilien AG, Bahnhofstr. 44, 5400 Baden 056 203 00 80 / [www.uta-immobilien.ch](http://www.uta-immobilien.ch)



Die zwei attraktiven Mehrfamilienhäuser im Grünen sind ganz auf die Abendsonne ausgerichtet. Rechts: So wohnt es sich in der lässigen Dachwohnung.





# PEUGEOT RIFTER



## FAHRSPASS TRIFFT AUF VIELSEITIGKEIT.

ab **CHF 34'900.–**  
Peugeot Rifter Helvetia





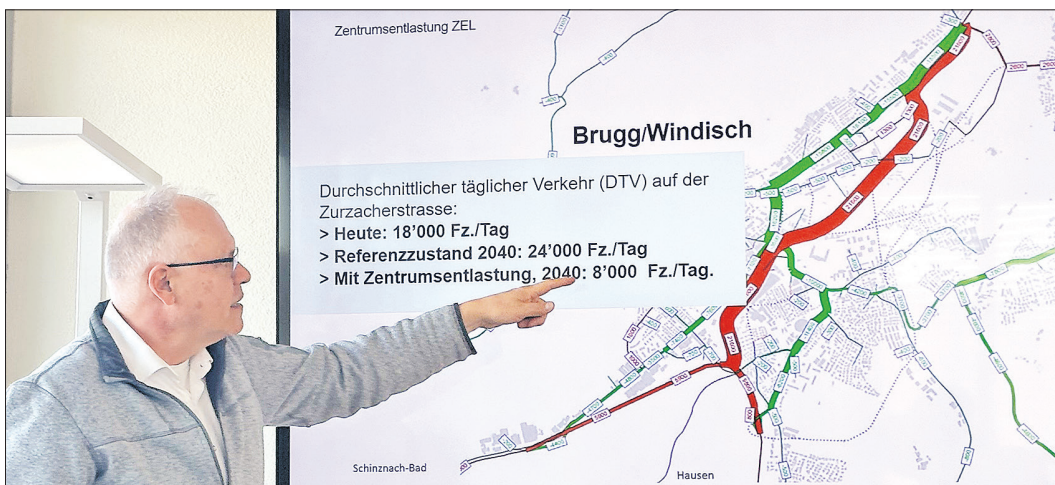
Abgebildetes Modell: PEUGEOT RIFTER GT BlueHDi 130 S&S EAT8. CO<sub>2</sub>-Emissionen (kombiniert, WLTP): 170g/km. Verbrauch (kombiniert, WLTP): 6,5kWh/100km. Energieeffizienzklasse: F. Symbolfoto. Die PEUGEOT CARE Garantie erweitert die Herstellergarantie (3 Jahre / 100'000 km) kostenlos bei lückenloser Durchführung der Wartungen gemäss Wartungsplan bis zu 8 Jahren oder 160'000 km, je nachdem, was zuerst eintritt. Gültig für alle ab dem 16.09.2025 in der Schweiz neu verkauften voll-elektrischen PEUGEOT Personen- und Nutzfahrzeuge (BEV) mit Wartungsnachweis gemäss den Vorgaben des offiziellen PEUGEOT Handlernetzes. Die vollständigen Bedingungen finden Sie in den PEUGEOT CARE Garantie AGB auf [www.peugeot.ch](http://www.peugeot.ch). Angebot optimiert mit den Helvetia Tauschwochen im März und April 2025 / solange Vorrat



**GYSI AUTOMOBILE AG**  
Hauptstrasse 9, 5212 Hausen  
T 056 460 27 27, [www.autogysi.ch](http://www.autogysi.ch)

# zukunft-brugg-windisch.ch sorgt für Durchblick im Planungs-Dickicht

Verein Wasserschloss Plus lanciert Website, die eine verständliche Gesamtschau bietet: von Zentrumsentlastung (ZEL) über Stadtraum Bahnhof bis Au-Aegerten und Veloschnellrouten



(A. R.) – «Die ZEL ist eine riesige Chance, löst ein jahrzehntelanges Problem und wird zum Beispiel die Zurzacherstrasse um täglich 8'000 Fahrten entlasten», erklärt Co-Präsident Andreas Heinemann im Bild oben. Dies ermögliche dann etwa zusätzliche Velo-Fahrspuren oder weitere Strassen-Aufwertungen, betont er.

Die Entlastung bringe zudem stabile ÖV-Verbindungen, wenn Busse nicht mehr im stockenden Verkehr stecken bleiben würden, ergänzt Vorständlerin Doris Sommer.

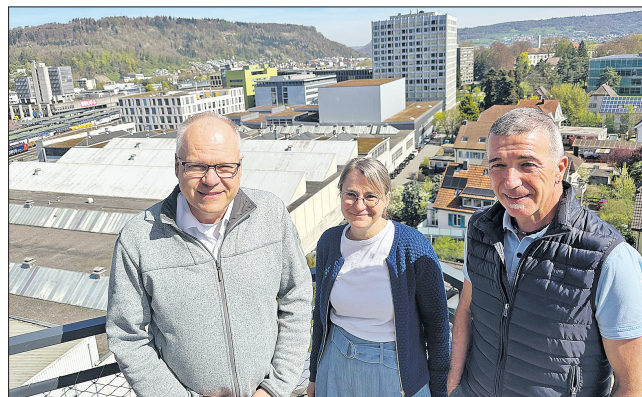
Klar sei aber: «Das Gewerbe braucht den Individualverkehr», unterstreicht sie vor den Medien bei der Vorstellung der neuen Website. Neben der zeitnahen Realisierung der ZEL, bei welcher man eine Tunnelverlängerung von rund 300 Meter beim Bahnhof Süd als sinnvoll erachte, sei die bestmögliche Erschliessung der Areale Bahnhof Süd und Aufeld-Aegerten denn auch ein zentrales Anliegen des Vereins, macht Doris Sommer klar.

«Wir setzen uns für eine kombinierte Mobilität ein und wirken mit, damit der Anteil des Veloverkehrs steigt», versichert Co-Präsident Dario Abbatello mit Blick auf die «Gebietsentwicklung Stadtraum Bahnhof Brugg Windisch»: eines der grössten Aargauer Entwicklungsgebiete, in dem dereinst gegen 6000 Leute wohnen und arbeiten sollen.

«Komplexe Planungen verständlich darstellen» Allein diese sperrige offizielle Bezeichnung des Vorhabens deutet es an: Oft ist es schwierig, konzise und eingängige Infos zu den komplexen Projekten zu bekommen. Hier möchte zukunft-brugg-windisch.ch für Durchblick im Planungs-Dickicht sorgen.

Ziel der Website sei es, die Planungen verständlich darzustellen, eine sachliche Diskussion zu fördern, die regionale Entwicklung einzuordnen und die Bevölkerung in ihrer Meinungsbildung zu unterstützen, so der Verein. Ergänzend biete die neue Plattform Möglichkeiten für Engagement und Dialogformate, um die Zukunft der Region aktiv mitzugestalten.

Auch künftig will Wasserschloss Plus die Entwicklungen aufmerksam begleiten. Geplant sind unter anderem Informationsveranstaltungen und weitere Dialogformate, um über aktuelle Projekte zu informieren und den Austausch mit der Bevölkerung zu fördern.



Andreas Heinemann (l.), Doris Sommer und Dario Abbatello haben die Chancen, welche der Stadtraum Bahnhof bietet, im Fokus – auch dazu mehr Infos unter [www.zukunft-brugg-windisch.ch](http://www.zukunft-brugg-windisch.ch)

**Kocher Heizungen AG**  
 5200 Brugg Aarauerstrasse 73 056 441 40 45  
 Oel Gas Holz Pellets Wärmepumpen Solar  
 the heat is on kocher-heizungen.ch

**Heizungs- und/oder  
 Sanitär-Installateur gesucht**

**Nur wer gut sitzt fährt gerne Rad!**

**Veloflick M. Hurni** **Sattelberatung bei Sitzbeschwerden**

E-Bike Service  
 5112 Thalheim

**SOlab**  
 SPORTS ERGONOMICS

Veloflick M. Hurni, Hauptstrasse 183, 5112 Thalheim  
 079 359 73 27 / www.veloflick-hurni.ch

**über 170 Jahre**

- Sanitärinstallationen
- Bauspenglerei
- Heizungsanlagen
- Boilerentkalkungen
- Reparaturdienst

**Zulauf Brugg seit 1854**

info@zulaufbrugg.ch  
 www.zulaufbrugg.ch

Telefon 056 441 12 16 • Fax 056 442 41 91  
 Annerstrasse 18 • 5200 Brugg

www.markus-biland.ch

**Markus Biland AG**  
 5413 Birnenstorf Tel. 056 225 14 15

• Teppiche • Parkett • Bodenbeläge • Vinyl • Kork

**Malergeschäft Gobeli** GmbH

Ursprung 43, 5225 Bözberg  
 056 441 51 50 • www.maler-gobeli.ch

Für **DRUCK**starke Ergebnisse

printed in switzerland

**Weibel**  
 Text Bild Druck

Weibel Druck AG 056 460 90 60  
 5210 Windisch www.weibeldruck.ch  
 Aumattstrasse 3 info@weibeldruck.ch



**Voegtlin-Meyer** ENTSORGUNG AG

... für eine saubere Region

Ihr Partner für:  
**Hausräumungen  
 Entrümpelungen**

Wir entrümpeln für Sie!

vmeag.ch 056 460 05 55

**VITASPORT TRAINING**  
 Badstr. 50 5200 Brugg

Frühlingsgefühle?  
 Mit uns machen Sie eine gute Figur

Das 4\*\*\*\*Sterne Fitnesscenter  
 www.vitasport.ch

**Smart Gartenbau, Brugg**

**SIMART GARTENBAU**

Brauchen Sie Unterstützung beim Pflegen Ihres Gartens oder planen Sie eine Neugestaltung?  
 Kontaktieren Sie uns für eine unverbindliche Beratung vor Ort:

Smart Gartenbau GmbH, Simon Teutschmann, 079 911 51 05  
 info@simart-gartenbau.ch / www.simart-gartenbau.ch

Diese Spezialseite  
 «Die Adressen für Qualität und Service»  
 erscheint monatlich im

**Regional**

Falls Sie Interesse haben, hier zu sehr günstigen Konditionen Präsenz zu zeigen, wenden Sie sich an:  
 Zeitung «Regional» GmbH  
 056 442 23 20 / info@regional-brugg.ch

**WRZ Holzbau** GmbH

Zimmerei Neu- und Umbau  
 Innenausbau Renovationen

**WRZ Holzbau GmbH**  
 Grünrain 1, 5210 Windisch  
 056 444 06 07  
 www.wrz-holzbau.ch

**JEANNE G** | TEAM

COUTURE DESIGNER BOUTIQUE  
**Couture / Mode nach Mass**  
 Designer: Le Tricot Perugia, Rossi, Louis and Mia, Nusco, Diego M

STAPFERSTRASSE 27, 5200 BRUGG  
 Termine unter:  
 056 441 96 65 / 079 400 20 80; jeanneg.ch

**Constructive Holzbau AG**

Zimmerei - Schreinerei - Bedachungen  
 Aegertenstrasse 1, 5201 Brugg

Homepage: www.chb-ag.ch

Tel. 056/ 450 36 96  
 Fax. 056/ 450 36 97  
 E-Mail. holzbau@chb-ag.ch

Bauten klein oder gross,  
 mit uns ziehen Sie das richtige Los!

**LEUTWYLER** Lupfig

Ihr Elektro-Partner der Region

lauber-group.ch

## Von der feinen Natur-Struktur zum funkelnden Ring-Liebling

Windisch: Katharina Bernhard aus Bözberg zeigt ihre silbernen Schmuckstücke an der Ausstellung «klein aber fein» in der Bossartschür (So 26. April, 10 – 17 Uhr)

(A. R.) – Ob ein stark gewelltes Wirz-Blatt, ein fein geflügelter Buchensamen, ein samtiger Salbei oder eine warzig-rauhe Avocado: «Mir gefällt es sehr, schöne detailreiche Natur-Strukturen auf meine Silberringe zu bringen», meint Architektin Katharina Bernhard zu ihrem geliebten Hobby.



Katharina Bernhards Ringe machen die Ästhetik der Natur tragbar und verbinden deren Vergänglichkeit mit der Beständigkeit von Edelmetall – vorne jene Silikon-Stempel, mit denen die vielfältigen Formen auf den Schmuck übertragen werden.

wandelt. «Darauf gehts ans Polieren – und unter der grauen Schicht kommt das glänzende Silber zum Vorschein», erläutert sie begeistert.

Dieses schätzt die Mitinhaberin vom Ennetbadener Büro Poletti Spuler Partner AG und die Frau von Ammann Thomas Obrist als Ausgleich zu Beruf und Familie. Wobei sie die Faszination für ihr schillerndes Metier gerne auch in beliebten Kursen vermittelt (siehe silberstueck.ch): «Es macht den Leuten eben grosse Freude, wenn sie danach ein selbst kreiertes Unikat in den Händen halten», strahlt Katharina Bernhard.

Wie aber gelangt die feine Natur-Struktur auf den funkelnden Ring-Liebling? «Zunächst drückt man Silikonmasse auf die gewünschte Oberfläche. Diesen Stempel überträgt man dann auf "Silver Clay": eine Knetmasse, die das Modellieren von Ringen ermöglicht», erklärt sie.

Nach dem Formen des Bijoux – eine Wissenschaft für sich – gelangt dieses in den Brennofen, wo sich der Silver Clay durch die Hitze in Edelmetall ver-

wandelt. «Darauf gehts ans Polieren – und unter der grauen Schicht kommt das glänzende Silber zum Vorschein», erläutert sie begeistert. Nun freut sie sich, nach ihrer Premiere letztes Jahr, auf «die besonders tolle Atmosphäre in der Bossartschür», wo heuer zehn weitere Aussteller ihre Handwerkskunst präsentieren – mehr Infos auch unter [www.klein-fein.ch](http://www.klein-fein.ch).

## Wieder siegte der Frühling

Effingen: Erneut wurde am Eierleset der Winter vor vielen Schaulustigen vertrieben

(ihk) – Bei nasskaltem Wetter lieferten sich am Sonntag der langsam müde werdende Winter und der spritzige Frühling einen Kampf entlang der Dorfstrasse – sehr zur Freude des zahlreichen Publikums. Die «Grünen» – das Hochzeitspaar, der Hühnermann, der Jasschärtler, Tannästler oder der Stechpalmier – zogen der Tradition gemäss gegen die «Dürren» zu Felde: gegen den Straumuni, Hobelspänler, Schnäggehüser oder gegen den Alten und die Alte.



Witziger Klamauk, cooles Kulturgut: Wenn der Hühnermaa den Straumuni kurzerhand auf seinen Eierwagen lädt, sorgt dies am Eierleset jeweils für viele Lacher im Publikum.

Ein uralter Frühlingsbrauch

Alle zwei Jahre findet das Eierleset statt. Es ist ein uralter Frühlingsbrauch, der durch die Turnerfamilie Effingen organisiert wird. Das Ei, als Symbol der Fruchtbarkeit, steht dabei im Mittelpunkt. Das Eierleset stellt das Erwachen der Natur und den Sieg des Frühlings über den Winter dar. Während in Auenstein die sportliche Variante dargestellt wird, wo die Eierläufer gegeneinander antreten, ist es in Effingen die traditionelle Art. Hier stehen die aufwändig genähten Masken im Vordergrund, und hier tritt der Reiter gegen den Läufer an.

Während der Läufer auf einer 80 Meter langen Eierbahn die Eier aus Sägemehlhäufchen auflösen und in eine Wanne werfen muss, reitet der Mann hoch zu Ross in vier verschiedene Nachbardörfer und muss in einem noch einkehren. Spätestens wenn sich der Reiter wieder im Dorf befindet, ist das Spektakel zu Ende: Der Frühling hat gewonnen – und der Eierpfarrer hält in seiner Predigt der Bevölkerung und den Behörden den Spiegel vor.

Immer wieder lachen und johlen die Gäste, wenn sich Tannästler und Stechpalmier um den Straumuni «kümmern». Liegt der Straumuni erst mal am Boden, kann er von alleine nicht mehr aufstehen.

Die Braut hat es in diesem Jahr sichtlich schwer. Plötzlich steht sie ohne Unterrock da – und ihr Bräutigam muss all die aufsässigen Figuren von ihr fernhalten. Der Jasschärtler unterhält mit akrobatischen Einlagen wie einem Handstand oder einem Rad. Nicht nur einmal muss der Hühnermann seinen Karren reparieren: Mehrere Male sieht man ihn die am Boden liegenden Räder einzusammeln. Während die Herren mit Frack und Zylinder genüsslich eine Zigarre rauchen und das eine oder andere Ei an das Publikum verteilen, wird der Hobelspänler wahrhaftig gerupft. Die am Boden liegenden Hobelspäne zeugen nach gut einer Stunde davon.

## Cooler Ansichten, warme Chäs-Chüechli

Am Sonntag fand die traditionelle «Chäs-Chüechlifahrt» der Brugger Pontoniere statt

(pd) – Mit sieben Booten und zwei Weidlingen wurde von der Eichhütte in Brugg zur Eisenbahnbrücke nach Umiken flussaufwärts gestachelt, um anschliessend die Talfahrt zu geniessen. Mit von der Partie waren auch Gäste vom Küchenteam des Jungpontonierlager sowie Vertreter von Brugg und Windisch.

Neben Stadträtin Alexandra Dahinden war auch Reto Candinas, Gemeinderat Windisch, unter den Gästen: «Ich bin tief beeindruckt. Nicht nur von der sportlichen Leistung der Pontoniere, sondern vor allem vom Perspektivenwechsel, welcher die Fahrt bot. Die Eisenbahnbrücke mit dem darunterliegenden Veloweg vom Wasser aus zu sehen war faszinierend.»

Nach dem Apéro unterhalb der «Gwaggli»-Brugg erfolgte die zügige Rückfahrt – wieder unter der alten Aarebrücke hindurch (Bild rechts) – zum Vereinshaus im Geissenschachen, wo eben die legendären «Chäs-Chüechli» verzehrt wurden.



Das gemeinsame Wettfahren ist nicht nur für die Sportlerinnen und Sportler ein Erlebnis, auch für die Zuschauenden wird es an beiden Tagen, an denen natürlich auch eine Festwirtschaft geführt wird, spannende Momente geben.

2./3. Mai 2026: Aare-Cup im Schachen

Während sich das Fahrgelände im Brugger Schachen bereits mehrmals als Austragungsort für die Pontonierwettfahrten bewährt hat, werden die Wasserfahrer eine Wettkampfpremiere erleben: Zum ersten Mal findet auf der Aare in Brugg ein Weidlingswettfahren im Wasserfahren statt.

Jogging Club Brugg: neue Präsidentin – neue Kurse

Der im Jahre 1989 gegründete Jogging Club Brugg führte neulich die 36. Mitgliederversammlung durch. Aus persönlichen Gründen stellte Esther Hunziker ihr Amt als Präsidentin nach mehr als sieben Jahren wertvollen Engagements zur Verfügung. Mit Jeannette Wehrli konnte eine versierte Person als neue Präsidentin gewählt werden. Die 8-wöchigen Jogging- und Nordic Walking-Kurse starten nun wieder am Montag, 20. April, in Brugg beim Badi-Parkplatz und sind für Einsteiger und Wiedereinsteiger geeignet. Alle Interessierte, ob Anfänger, Anfängerinnen oder Fortgeschrittene, sind herzlich eingeladen, Schnuppertrainings beizuwohnen oder an den Kursen teilzunehmen. Mehr Infos unter [www.joggingclub-brugg.ch](http://www.joggingclub-brugg.ch)

[www.joggingclub-brugg.ch](http://www.joggingclub-brugg.ch)

MG Riniken: «Mission Weltall»

Die Musikgesellschaft Riniken führt am Samstag, 25. April, 19 Uhr, in der Turnhalle Lee ihr Unterhaltungskonzert durch (Eintritt frei, Kollekte; Festwirtschaft ab 17.30 Uhr). Es steht unter dem Motto: «Mission Weltall»: Die beiden Raumfahrer Captain Roli und Major Raphi führen durch einen musikalischen Abend voll funkelnder Sterne, geheimnisvoller Planeten, historischer Raumfahrtmomente und faszinierender Begegnungen mit ausserirdischen Lebensformen. Eröffnet wird das Konzert durch Riniker Jungbläser.



## Markenqualität. Maximale Sicherheit. Null Kompromisse. Volkswagen Service

Ihre Vorteile bei uns als offiziell Marktpartner?

**Mehr Sicherheit:** Originalteile & präzise Wartung nach Herstellervorgaben

**Mehr Werterhalt:** Lückenlose Servicehistorie stärkt den Wiederverkaufswert

**Mehr Kompetenz:** Zertifizierte Marken-Profis, Diagnosegeräte & Spezialwerkzeuge

**Mehr Sorgenfreiheit:** Kostenlose Mobilitätsversicherung & Reifengarantie



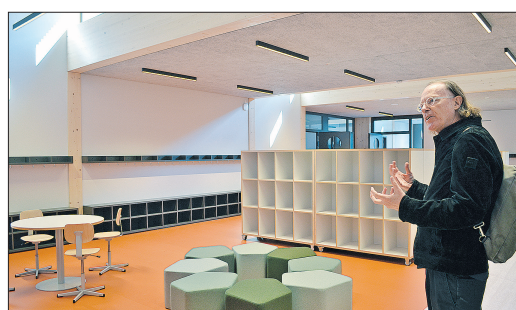
Garage Baschnagel AG

Kestenbergstrasse 32, 5210 Windisch

[partner.volkswagen.ch/baschnagel/de](http://partner.volkswagen.ch/baschnagel/de), Tel. +41 56 460 70 30

## «Es ist eine riesige Freude»

Neues Schulhaus Dohlenzelg, Windisch: Bezug nach den Frühlingsferien



Architekt Lukas Zumsteg zeigt die mobile Möblierung, die es erlaubt es, die Räume und Flure individuell und je nach Bedürfnis zu gestalten – auffällig ist der Boden im warmen Terracotta-Farbtönen gehalten. Rechts Reto Candinas, Luzia Capanni und Lukas Zumsteg in der Doppelturnhalle: Der spezielle Boden kann von der Leichtathletikriege Windisch im Winter fürs Sprinttraining gebraucht werden – mit Nagelschuhen.

(ihk) – «Es ist ein grosser Meilenstein, eine riesige Freude», sagte Gemeindepräsidentin Luzia Capanni auf dem Rundgang durch das neue Schulhaus. Mit dabei waren Gemeinderat Reto Candinas, Roland Schneider, Leiter Planung und Bau, sowie Architekt Lukas Zumsteg.

Zügelarbeiten in vollem Gang

Der bevorstehende Bezug sei ein sehr bedeutender Moment für die Gemeinde, aber natürlich vor allem auch für die rund 50 Lehrpersonen und die Kindergärtler sowie Schülerinnen und Schüler, ergänzte Luzia Capanni. Momentan laufen die Zügelarbeiten vom alten Dohlenzelg in den markanten, neuen Holzbau. Die Erst- bis Sechstklässler werden nach den Frühlingsferien hier unterrichtet, ebenso werden Lehrer- und Verwaltungsbereiche sowie die Turnhalle erstmals genutzt. Da die Umgebungsarbeiten noch nicht abgeschlossen sind, können die Kindergärten erst nach den Sommerferien einziehen.

Holzbau der Nachhaltigkeit

«Der 114 Meter lange Holzbau ist das zweitlängste Haus der Gemeinde und entspricht dem Durchmesser des Amphitheaters», sagte Lukas Zumsteg vom Büro Liechti, Graf, Zumsteg. Er verwies darauf, dass das Schulhaus ein Objekt der Nachhaltigkeit sei und zählte die PV-Anlage auf dem Dach und das verwendete Holz aus Windisch auf. Nach dem Schwammstadt-Prinzip falle alles Wasser durch sicherungsfähigen Boden, zudem seien gegenüber vorher doppelt so viele Bäume gepflanzt worden.

Betritt man das mit grossen Lettern beschriftete Schulhaus, so kommt man als erstes ins Foyer. Der Raum kann auch durch Vereine oder die Gemeinde genutzt werden. Die Schul- und Gruppenräume im oberen Stockwerk sind so angelegt, dass zwei Klassenzimmer einen Gruppenraum verwenden können.

Altes Dohlenzelg wird genutzt

Während der Frühlingsferien wird die bestehende Turnhalle Dohlenzelg abgerissen, die Baugrube aufgefüllt und die unmittelbare Umgebung fertiggestellt. Das alte Schulhaus Dohlenzelg wird während der Frühlingsferien durch die Schule Reutonen übernommen und dient dieser bis zur Sanierung ihrer eigenen Schulanlage im Sommer als Übergangslösung.

Die Fertigstellung der gesamten Aussenanlage ist bis Sommer 2027 vorgesehen. Zentrale Elemente sind eine grosszügige Rasenfläche, ein Allwetterplatz sowie ein Aufenthalts- und Freiraum, der von den Schülerinnen und Schülern aktiv mitgestaltet werden kann, heisst es in der Mitteilung der Gemeinde.

Im Mai 2023 hatte die Stimmbewölkerung das 35,7-Mio.-Projekt – das grösste gemeindeeigene Bauvorhaben in der Geschichte von Windisch – mit einem Ja-Anteil von 71 % gutgeheissen. Gemäss Gemeinde bewegen sich die Kosten im bewilligten Kreditrahmen.

Die feierliche Einweihung der neuen Schulanlage findet am Freitagabend, 26. Juni, im Rahmen des Jugendfestes, statt.

5300 Vogelsang  
Tel. 056/210 24 45  
Fax 056/210 24 46  
Offiz. Servicestelle  
Lüchli-Marken-  
Heizkessel.

**Isidor Geissberger**  
Feuerungsfachmann  
& Feuerungskontrolleur  
mit eidg. Fachausweis

**Brenner- & Heizungsservice aller Marken**

## KAUFE AUTOS FÜR EXPORT!

PW und LW, auch Unfall-Autos. KM und Zustand egal. Bar-Bezahlung, Abhol-Service. Melden Sie sich bitte unter  
**Tel. 078 770 36 49**

# Regional-Super-Rätsel

Der Gewinner erhält 200 Franken in bar!

ein Nachtsch	Unterwasser-gefährt	PC-System	abgeschieden		Wasserstrudel	japanisches Brettspiel	4
südostasiat. Insel							
Lotterieschein		Ort an der Treene	Stadt in Mittel-Portugal			Trugbild	
							1
fließendes Gewässer	eine der Gorgonen	mäßig kalt	ital. Tonsilbe			Vorname da Vincis	2
dän. Kap auf Jütland							
					frommer Biber		
eigen-sinnig			span.: Jahr				
achtbar							
franz.: er	3		englisch: uns			Nachrichtendienst (Abk.)	
ohne Pause		japan. Schriftsteller † 1809					

**Beratung. Service. Qualität.**  
So schmeckt der Kaffee am Besten.

**HIMA**  
Kaffemaschinen  
Die offizielle Servicestelle für Kaffeeliebhaber

Kirchweg 3 | 5232 Rüfenach  
Tel. 056 284 22 32  
Fax 056 284 19 06  
www.hima.ch | info@hima.ch

**LOORHOF**  
OBST- & BEERENBAU  
HOFLADEN

A. & D. SUTER  
LUPFIG  
loorhof-lupfig.ch

**Frische Salate, grosse Apfel-Auswahl und gold-prämierter Süssmost**

Mo - Fr 8 - 12 / 13.15 - 18 Uhr, Sa 8 - 15 Uhr  
056 444 91 70 / 079 789 75 74

*Coiffeur Bianca*

Limmatstrasse 15, 5412 Vogelsang  
078 777 78 99

056 450 01 81 WWW.SANIBURKI.CH

**SANIBURKI THOMAS BURKARD**

**ZEIGT DEM WASSER DEN MEISTER.**

Kirschensteine  
Traubenkerne  
Buchweizenschalen  
Dinkel- und Hirsespreu  
Arvenspäne...  
Kissen + lose

**Onlineshop**

**meyer** Meyer Naturprodukte AG  
T 056 444 91 08 / www.kirschensteine.ch

*fuss-werk*

Fusspflege für Sie und Ihn

Miranda Grande  
Bahnhofstrasse 5 | 5300 Turgi | 078 201 16 20  
fusswerkmg@gmail.com | www.fuss-werk.ch

Bauwerk in Paris	Pöbel	bibli-scher Prophet	Jahres-zeit	Fast-nachts-ruf	einer der Hügel Roms	fränk. Hausflur	südwest-afr. Staat	neu-seeländ. Papagei	Kummer	zittern	ital.: drei	Teil des Wortes
					Frauen-name			west-franz. Land-schaft				
Glied-maßen			schweiz. Bundes-land		Vorort von War-schau			ionische Insel		Adria-insel		8
		ausrei-chend	Flauch-abzug			sehr betagt (ugs.)	heftige Zunei-gung					lautlos
Rinder-wahn-sinn (Abk.)	10	präzise			durch-sichtig	scherzen			Edelholz		Abk.: Sommer-semester	
an diesem Ort			der Kosmos		Brillen-schlan-ge		Dauer-bezug (Kw.)	Fußstoß				
Hptst. von Tonga		kampf-unfähig	gewach-sene Insel			Spiel-karte	amtl. Unter-lagen				Vorname von Capone	
				6		US-Bundes-staat				schwäb. Höhen-zug		
schum-meln					absolut, völlig			Maurer-werk-zeug			5	

Aus den Buchstaben in den roten Kreisen ergibt sich ein Lösungswort.

Schreiben Sie dieses auf eine Postkarte und senden Sie diese bis zum 24. April 2026 mit der Adresse und Telefonnummer, an der Sie tagsüber erreichbar sind, an:  
Zeitung Regional GmbH  
Seidenstrasse 6, 5200 Brugg.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der/die Gewinner/in wird telefonisch benachrichtigt und im Regional veröffentlicht.

**All About Beauty**

• Produkte: Nora Bode, CNC, Déesse Cosmetic  
• Neu: Produkte-Online-Shop

**Kosmetik-Institut**  
Aarestrasse 17, 5412 Vogelsang  
Tel. 056 210 18 10  
www.cnc-cosmetics.ch

**Bingisser Altmetalle AG Brugg**

Wildschachenstrasse 10 a  
5200 Brugg  
Home: 056 441 12 83  
Mobile: 079 403 14 83  
Mail: info@schrottplatz-brugg.ch

- Industrieabfälle
- Muldenservice
- Metalle aller Art
- Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte

Das Super-Rätsel erscheint monatlich im

## Regional

Falls Sie Interesse haben, sich hier zu sehr günstigen Konditionen zu präsentieren, wenden Sie sich an

056 442 23 20  
oder melden sich per Mail:  
info@regional-brugg.ch

**Schreinerei Beldi**  
Rebmoosweg 47, Brugg  
056 441 26 73

- Innenausbau • Holzböden
- Küchen • Möbel
- Reparaturen in Holz und Glas
- Spezialanfertigungen

**HOF MAIENGRÜN**  
Genussladen Hof Maiengrün  
Sabine u. Lukas Meier  
Häggingen  
076 309 44 31  
hof-maiengruen.ch

**feine Fleisch- und Wurstwaren aus unserer Hofmetzgerei**

**Ehrlich und fair zu Natur, Tier und Mensch**

**toppharm**  
Apotheke & Drogerie Neumarktplatz

**Sie kennen alle Lösungen? – Wir auch!**

Julia Geissmann Neumarktplatz 3, 5200 Brugg,  
056 441 10 11 / www.apotheke.ch/neumarktplatz  
**Ihre Gesundheit. Unser Engagement.**

**aurix Hörberatung GmbH**  
Ihre Fachberatung rund ums Hören

**Gratis-Hörtest**

Fröhlichstrasse 55  
5200 Brugg  
Tel. 056 442 98 11  
info@aurix.ch  
www.aurix.ch

**Fritz Gugerli**  
Hörgeräte-Akustiker mit eidg. Fachausweis

Schlacht	fest, eisern	Frank-gewächs	ausge-trockn. Fluß-lauf	Neigung	Initialen von Tasso
Hochzeit					
			König der Juden		ebenso
Trocken-gras		antikes west-afr. Reich			
				9	Rente
alter-tümlich	hoher Empfang	irani-scher Nomade	japan. Meile		
dän. Hafens-tadt					
			Richtung Mekka (Islam)	11	
Lasttier		japan. Verwal-tungs-einheit			
blauer Farbstoff					
		Fremd-wort-teil: aus			Umlaut
stehen-des Gewäs-ser		Vorname der Fitz-gerald			
ein Insekt					7

südafrik. Staat	Machtbe-reich	Wonne-monat	Stachel-gewächs	Kfz-Z. Beckum	Abson-derungs-organ	med. Zahnfüll-substanz	englisch: eins	Garten-gewächs	fränk. Hausflur	Fern-kopien versen-den	Ge-spräch	Bedeutung	Würge-schlange
						Antrieb			Stadt im alten Grie-chenland				
Firmen-zeichen				Roman von Hesse	süd-amerik. Hoch-gebirge				Gewürz	Staat in Nahost			
			Locken orthod. Juden	Vertiefung			12	Gelage	Ältesten-rat			hellster Stern am Him-mel	
amerik. Presse-agentur (Abk.)		Vogelart			südamer. Drogen-pflanze	Partei-blatt			slavi-scher Frauen-name	Kfz-Z. Alten-kirchen			
Papier-zählmaß				Rinder-wahn-sinn (Abk.)	Fuhr-werk			engl. Bier-sorte	Zahlen-glücks-spiel				
schott. Musik-instru-ment	franz. Adels-prädikat	math. Begriff				Initialen Brechts	wohl-erzogen				span. Artikel		
						ein Tisch-spiel				Augen-deckel			
Ausstel-lungen				13	anhim-meln				Papa-gelein-art				

**Die besten Schnitzel im Aargau!**

**schnitzeria**  
SCHNITZEL SCHLEMMEREIEN  
www.hotelgotthard.ch

Aarauerstr. 2, Brugg, 056 441 17 94

**Lösungswort:**

1	2	3	4	5	6	7	8	9	-
10	11	12	13						

# Der neue C-HR+ bietet eine elektrisierende Performance

Windisch: Auch am Frühlingsfest der Südbahngarage Wüst AG vom 25. und 26. April zeigt sich die aktuelle Hausse von Toyota

(A. R.) – «Besonders der vollelektrische Urban Cruiser oder der kleine Aygo X Hybrid mit seinen knackigen 116 PS stehen bei der Kundschaft derzeit hoch im Kurs», berichtet Andreas Wüst vom azyklischen Erfolg dieser Modelle im allgemeinen Auto-Bärenmarkt.

Zur buchstäblich elektrisierenden Performance seines Portfolios trägt nicht zuletzt auch der neue C-HR+ bei. 343 PS als Allradler und über 600 km Reichweite als Fronttriebler: Das sind sicher beeindruckende Basisdaten dieses Toyota-Titels.

«Emotional, elektrisch, erschwinglich» ... lautet denn auch Andreas Wüsts Kaufempfehlung (ab Fr. 39'900.-). «Dieser kompakte Crossover vereint dynamischen Coupé-Charakter mit praktischer Alltagstauglichkeit», betont er mit Blick in den überraschend grossen Kofferraum im charakteristischen «Entenbürzel-Heck». Gerade sei bei ihm ein C-HR+ sogar unbenutzt erworben worden, staunt er. Was wohl zum einen mit der einmaligen 10-Jahres-Garantie von Toyota zu tun hat, die offenbar vielen Leuten die

Sorge um die Langlebigkeit der Batterien nimmt – zum anderen scheint die E-Skepsis, Stichwort teureres Benzin, nun definitiv immer mehr zu weichen.

Wo die Antriebs-Vielfalt blüht «Neulich konnten wir sogar einen Mirai abliefern», freut er sich über das jüngste – wasserstoff-befeuerte – Liebhaber-Investment. Dieser Eyecatcher, bei dem hinten eben nur Wasserdampf rauskommt, veranschaulicht jedenfalls bestens: Die Südbahngarage steht für massgeschneiderte Mobilität und hat für jedes Bedürfnis das Auto mit dem passenden Antrieb im Angebot. «Der neue "b24X" Kombi und der neue RAV 4 sind übrigens schon bestellbar», weist Andreas Wüst auf die weitere Diversifizierung im boomenden Toyota-Portfolio hin. Mehr, etwa um 0,99 %-Leasing oder den 4000 Franken Prämie auf diversen Modellen, «erfährt» man am besten am Frühlings-Fest, unter 056 265 10 10 oder

www.suedbahngarage.ch



Andreas Wüst zeigt einen speziell potenten Kurs-Treiber innerhalb des Toyota-Portfolios: Beim neuen C-HR+ unterstreichen die coupéhafte Dachlinie und das kurze Heck jene Dynamik, welche zum Beispiel in 343 E-PS ihren Ausdruck findet.

## Keller Motos, Siggenthal Station: auch in der Töff-Saison 2026 bäumig unterwegs



(A. R.) – Im Hause Keller springen einem oft sogenannte «Platin Editions» ins Auge – was heisst das eigentlich? «Das sind Neufahrzeuge, die von uns mit viel Premium-Zubehör ergänzt und als limitierte Auflagen mit Spezialrabatt angeboten werden», erklärt Raphael Keller – und zeigt als gutes Beispiel im Bild oben links die Kawasaki Z900 2026 für 11'990 Franken.

Ein weiteres Highlight der aktuellen Töff-Saison sei die neue Z1100 (Fr. 12'650.-): «Das Herzstück dieses aggressiv designten Power-Naked-Bikes ist der 1'099 cm<sup>3</sup> grosse Reihenvierzylinder mit 136 PS und 113 Nm», freut er sich über die potente Motorisierung. «Unterstützt wird all die Power von einem elektronischen Gasgriffsystem mit integriertem Tempomat und bidirektionalem Quickshifter», ergänzt der Fachmann. Neben der kantigen Silhouette und den markanten LED-Scheinwerfern prägt auch die finnenartige Unterverkleidung, die optisch an die Supersport-Wurzeln erinnert, das trendige Erscheinungsbild dieser Neuheit.



Neue Yamaha Tracer 7 GT – mit Y-AMT Grosse Freude macht ihm zudem die Tracer 7 GT für etwas über Fr. 12'490.-. «Y-AMT steht für Yamaha Automated Manual Transmission: Dieses System macht die manuelle Kupplung überflüssig und bietet die Wahl zwischen einer leichtgängigen manuellen Schaltung und einem vollautomatischen Zweistufengetriebe», führt er zu dieser Sporttouring-Neuheit im Bild oben rechts aus.

Prächtig entwickelt sich auch Raphael Kellers vor vier Jahren realisierte Idee: Pro verkauften Töff lässt er auf dem Siggenberg – im «Ferch», gleich beim sogenannten Römerhügel – einen Baum setzen. Nicht zuletzt dieses sich munter ausdehnende Wäldchen zeigt, dass Keller Motos auch in der Töff-Saison 2026 buchstäblich bäumig unterwegs ist.

Mehr Infos, etwa zur grossen Auswahl von 125er-Maschinen, zu den praktischen Rollern oder zu den interessanten Mietangeboten, bei:

www.keller-motos.ch  
Industriestrasse 17, Siggenthal Station, 056 281 13 13

## Urech Motos, Windisch: Heisse Honda-Highlights – mit coolen Preissenkungen



(A. R.) – «Die Töff-Saison 2026 ist in voller Fahrt», freut sich Marcel Urech. Zusätzlich angeheizt wird sie aktuell von coolen Preissenkungen auf diversen heissen Honda-Highlights: «Diese CBR650R kostet derzeit statt 11'090 noch 9'990 Franken», rückt er oben ein besonders rasantes Beispiel ins Bild.

«Wie bei so vielen neuen Modellen gelangt auch hier die Honda E-Clutch zum Einsatz», erklärt er. E-Clutch? «Das ist eine elektronische Kupplung, die dafür sorgt, dass man den Kupplungshebel beim Anfahren, Anhalten sowie beim Hoch- und Herunterschalten in der Stadt nicht mehr braucht – und wenn der Dichtstress wieder vorbei ist, kann man die Kupplung wieder selbst betätigen, wenn man will», so der Fachmann.

Auch Elektro-Roller immer toller Abenteuerlustiges Fernweh löst in Windisch stets der Anblick der neuen Africa Twin aus (ab Fr. 15'390.-), des wohl bekanntesten Adventure-Bikes der Welt. Mehr für den urbanen Arbeitsalltag wiederum ist die breite Roller-Pa-



lette des Hauses gedacht, zu welcher auch der neue Elektro-Roller der 125er-Klasse im Bild oben rechts gehört: der Honda CUV e mit 72 km Reichweite (ab Fr. 4'990.-).

«Unter dem Sattel hat es zwei herausnehmbare Akkus, die an einer Standardsteckdose in rund sechs Stunden voll aufgeladen werden können», zeigt Marcel Urech vor. Zudem bietet das coole 7-Zoll-Display punkto Navigation und Konnektivität alles, was das Handy-Herz begehrt. Übrigens: Eine der günstigsten Möglichkeiten, in den Sattel einer Honda zu klettern, bietet die neue Vision 110 für unter 2'590 Franken.

Ein spannender Blickfang sind bei Urechs stets auch die stylischen Exoten wie die herzige «Monkey» oder die Dax, der «Dackel» eben: Dieses legendäre Kult-Bike wurde nach über 40 Jahren als 125er neu aufgelegt – und ist dank einer speziellen Aktion derzeit gut 700 Franken günstiger zu haben: nämlich noch für 4'500 Franken.

M.Urech Moto-Center AG, Zürcherstr. 38, Windisch 056 441 93 88 / www.urech-motos.ch

## Hurnis Veloflick, Thalheim: «Nur wer gut sitzt, fährt auch gerne Rad»

(A. R.) – Seit nunmehr 19 Jahren gilt Marcel Hurni im Schenkenbergertal als ebenso kompetenter wie sympathischer Ansprechpartner für Service, Reparaturen und Verkauf von Bikes aller Art. Sein Credo: «Qualität ist das, was bleibt, wenn der Preis längst vergessen ist.»

Mit dem Dreirad durchs Bike-Paradies «Das Scoobo von pfautec eignet sich gerade auch für ältere Semester, um genauso sicher und komfortabel wie sportlich das Bikeparadies Schenkenbergertal zu erkunden», freut sich Marcel Hurni.

«Mit dem Scoobo behält man immer den Überblick – und man kommt problemlos ein paar Mal die Staffelegg hinauf», schmunzelt er angesichts des E-Antriebssystems aus dem Hause Bosch und des leistungsfähigen 725Wh-Akkus.

Der tiefe Einstieg erleichtert das Auf- und Absteigen. Ein angenehmes Fahrerlebnis würden die hydraulischen Scheibenbremsen hinten und vorne sowie der bequeme und höhenverstellbare Sitz bieten, betont der Fachmann.

Apropos: «Nur wer gut sitzt,... fährt auch gerne Rad», unterstreicht Marcel Hurni doppelt. Er hat sich längst einen Namen gemacht für seine versierte Sitzberatung (mit Sitzknochenvermessung) sowie für die entsprechenden ergonomischen Anpassungen. Diese, die auch die Lösung von Griff- oder Lenkerpositions-Problemen umfassen, nimmt er bei Fahrrädern aller



Grosse Stücke hält Marcel Hurni natürlich auch auf seine hochwertigen Zweiräder von Stevens – im Bild praktische E-Crossover-Bikes, die auf entspanntes Tourenfahren in unseren schönen Wäldern eingestellt sind.

Marken und Kategorien vor. Dafür hält er diverse Sättel, Griffe und Lenker bereit – Produkte, die in Zusammenarbeit mit Fachmedizinerinnen entwickelt worden sind.

Er kennt alle E-Systeme aus- und inwendig «Mein wichtigstes Standbein ist die Werkstatt – sie wird laufend mit den wichtigsten Tools aktuell gehalten, um das ganze Velo-Spektrum warten und reparieren zu können», erklärt er. Dafür hält Marcel Hurni sein Fachwissen mit ständigen Weiterbildungskursen immer auf dem neuesten Stand. Eine weitere Spezialität des Hauses ist zum Beispiel die Wartung von Federgabeln und Hinterraddämpfern – mehr Infos bei Veloflick Marcel Hurni, Hauptstr. 183, Thalheim 079 359 73 27 / www.veloflick-hurni.ch

## No Limit, Brugg: Elektrisierende E-Bike-Ausstellung vom 23. bis 25. April

(pd) – Der Brugger Bikeshop und E-Bikespezialist No Limit präsentiert nächste Woche an der Frühlingsausstellung ein breites und aktuelles Sortiment an E-Bikes.

Beim Kauf eines neuen E-Bikes ist eine ehrliche und kompetente Beratung in einem Fachgeschäft von grossem Vorteil. Ein weiteres wichtiges Detail bei der enorm breiten Auswahl ist die Möglichkeit, dass das neue Rad auch wirklich einmal getestet werden kann. No Limit verfügt über eine grosse E-Fachkompetenz mit einer bestens auf E-Probleme ausgerichteten Werkstatt und entsprechend ausgebildetem Fachpersonal.

Attraktiver Ausstellungs-Rabatt Nun befeuert No Limit von nächsten Donnerstag bis Samstag in den Geschäftsräumen an der Aarauerstrasse 26 mit der E-Bike-Ausstellung den bisher so elektrisierenden Velofrühling noch zusätzlich. Gezeigt werden diverse 26er-E-News von Mountainbikes über Rennvelos bis zu Gravelrädern und Citybikes, die eben auch zur Testfahrt bereit stehen. Vertreten sind die Bikemarken Scott, Bergstrom, IbeX, Flyer, Santa Cruz, Bixis und Bianchi. Auch beim breiten Zubehörsortiment – wie neue Helme, Schuhe oder Rucksäcke – hat man die Qual der Wahl.

Auch Gäste, welche sich einfach mal über neuste grössere Batterien, Carbonrahmen, E-Rennvelos oder über ein Tuning des bestehenden Rades informieren möchten, sind herzlich



Dieses E-Mountainbike von Amflow (rund Fr. 6'500.-) bietet eine unvergleichliche Kombination aus Leistung, Reichweite und Gewicht – es ist mit dem DJI Avinox-Motorsystem ausgestattet und wiegt zusammen mit dem grossen 800-Wh-Akku nur rund 20 Kilo. Das Amflow mit dem kleineren 600er-Akku ist sogar leichter als viele minimalistische Light-E-MTBs – und der erwähnte Motor ist mit verblüffenden 120 Newtonmeter Drehmoment und 1000 Watt Leistung bei nur 2,6 Kilogramm nicht nur der stärkste auf dem Markt, sondern auch super direkt, sensibel und ausserdem sehr leise.

und unverbindlich eingeladen. Zudem offeriert No Limit einen interessanten Ausstellungs-Rabatt.

No Limit, Aarauerstr. 26, 5200 Brugg 056 441 77 11 / www.no-limit.ch

# Neubau • Umbau • Renovation...



**Holzbau Bühlmann AG**  
5237 Mönthal • 056 284 14 17  
www.holzbau-buehlmann.ch

Der Spezialist wenn's um Holz geht

Holzbau / Sanierungen / Bedachungen / Fassaden / Schreinerei



**Perret**  
Landmaschinen GmbH

Vellheimerstr.12 • 5107 Schinznach Dorf  
info@perret-lm.ch • Telefon 056 443 15 20

**Der Baupartner Ihrer Region.**

**TREIER**  
HOCHBAU. TIEFBAU. GIPSEREI.  
treier.ch



**müller metallbau**

056 461 77 50 Riniken  
www.muellermetall.ch

Ihr Metallbauer aus der Region

...wir sind die Spezialisten

Elektroanlagen  
Voice & IT  
Automation

Service macht den Unterschied.

24 Std. Pikett  
058 123 88 88  
www.jostelektro.ch

**JOST**  
Elektro AG

**Meier + Liebi AG**  
Heizungen – Sanitär  
Hauptstrasse 178 • 5112 Thalheim  
Telefon 056 443 16 36  
Telefax 056 443 32 31  
www.meier-liebi.ag.ch

Neuanlagen - Umbauten  
Heizungssanierungen  
Boilerentkalkungen  
Reparaturdienst



**ZIMMERLI**  
Baumanagement GmbH

+41 79 722 46 53  
marco@zimmerli-baumanagement.ch  
www.zimmerli-baumanagement.ch  
Kirchhaldenstrasse 13 | 5222 Umiken

056 450 01 81 WWW.SANIBURKI.CH

**SANIBURKI**  
THOMAS BURKARD

VOLLTREFFER FÜR  
BAD UND HEIZUNG.



**TROWA**  
IHRE LIEBENSCHAFT - UNSERE LEIDENSCHAFT

Ihr Partner für  
Hauswartung,  
Reinigung und  
Gartenunterhalt/-pflege

flexibel, individuell und nachhaltig.

Unterdorfstrasse 12  
5107 Schinznach-Dorf  
056 552 60 60  
info@trowa.ch / www.trowa.ch

**Schreinerei Beldi**

Rebmoosweg 47  
5200 Brugg  
Tel. 056/441 26 73  
Fax 056/441 42 22

- Innenausbau
- Holzböden
- Küchen, Möbel
- Reparaturen in Holz und Glas
- Spezialanfertigungen

in der Region!

**polyteam**

Der Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsplaner aus der Region für Um- und Neubauten.

Poly Team AG  
Wildschachenstrasse 36  
5200 Brugg  
Tel. 056 441 96 21  
info@polyteam.ch  
www.polyteam.ch

Die Spezialseite  
Neubau • Umbau • Renovation  
erscheint monatlich im

**Regional**

Falls Sie Interesse haben, hier zu sehr günstigen Konditionen Präsenz zu zeigen, wenden Sie sich an

Zeitung «Regional» GmbH  
056 442 23 20  
info@regional-brugg.ch

## «Informieren – und gleich ausprobieren»...

Wernli Landtechnik, Thalheim: ...so das Motto der Husqvarna-Tage vom Fr 24. und Sa 25. April (jeweils 10 – 19 Uhr)

(A. R.) – «Nun spriesst die Natur so richtig schön – und wir haben für jede Gartenarbeit das passende Neugerät am Start», freut sich Martin Wernli. Eine besonders praktische Gelegenheit, sich für die Gartensaison auszurüsten, würden die kommenden Husqvarna-Testtage bieten: «Dabei kann man vom Freischneider über den Trimmer bis zum Hochentaster alles selber in die Hand nehmen und gleich ausprobieren», betont er.

Erneut werden all die Akku-Apparate im übersichtlich ausgestatteten Husqvarna-Show-Bus präsentiert. Zudem lassen sich am Glücksrad hübsche Rabatte ertrotzen, ein Wettbewerb lockt mit dem Gewinn eines Automowers – und der von einem gemütlichen Festbeizli flankierte Anlass eignet sich ebenfalls bestens dazu, sich vor Ort mit Trimmer-Fäden, Ketten & Co. einzudecken.

### Akku: In der Ruhe liegt die Kraft

Vor allem aber liegt der Fokus auf den akkubetriebenen Gartengeräten von Husqvarna, die sich dank des lärm- und abgasfreien Arbeitens längst auch bei Landschaftsgärtnern, Rebbaun und weiteren Profis grösster Beliebtheit erfreuen. «Sie schätzen es genauso wie private Hausbesitzer, dass sie für die ganze Elektro-Palette den gleichen Akku verwenden können – wobei die alten Akkus immer auch in die neuen Geräte passen und umgekehrt», führt Martin Wernli aus. Spezielle Erwähnung verdient nicht zuletzt die preiswerte Linie «Husqvarna Aspire» mit dem neuen 18-Volt-Akkusystem: Diese sei, vom wendigen Rasenmäher bis zur Hecken-schere, ideal für kleine Gärten. Und: «Als Fachgeschäft kennen wir sämtliche Maschinen in- und auswendig und können sie auch reparieren und unterhalten», unterstreicht er.

Wernli Landtechnik GmbH, Mühle 250, 5112 Thalheim  
Tel. 056 443 17 73 / www.w-lt.ch



«Das ist die weltweit stärkste Elektro-Säge – ihre Leistung entspricht jener einer 55 Kubik-Benzinsäge»: So veranschaulicht Martin Wernli die immer breiter werdende Akku-Palette, die mittlerweile sogar auch Aufsitzmäher umfasst. «Und dieser GPS-gesteuerte Allrad-Mähroboter arbeitet auch in steilem Gelände einwandfrei», führt er den Automower im Bild vor.



**ZULAUF**  
Die grüne Quelle

Zulauf AG, Gartencenter  
Schinznach-Dorf  
www.zulauf.ch  
T 056 463 62 62

Die Baumschulbahn startet in die neue Saison, bitte alle einsteigen!

Samstag, 18. April, 13 bis 17 Uhr  
Sonntag, 19. April, 13.30 bis 17 Uhr

### Pizza-Essen in Oberflachs

Der Frauenturnverein Oberflachs lädt am Samstag, 25. April, herzlich zum Pizza-Essen ein, welches in Verbindung mit «de schnellscht Oberflacher» stattfindet. Ab 17 Uhr serviert der FTV in der Turnhalle Oberflachs frische

Salate und hausgemachte Pizzas. Am Dessertbuffet lassen sich hausgemachte Torten, Kuchen und Cremen genießen. Ein edles Tröpfchen Wein sowie ein Kaffee mit Schuss und Rahm lädt zum geselligen Verweilen ein.

## SCHÄPPER PLATTENBELÄGE

- Keramik • Naturstein • Glasmosaik
- Silikonfugen • Reparaturen

5223 Riniken  
Tel. 056 442 55 77

info@schaepper-platten.ch  
www.schaepper-platten.ch

Schön und sauber!  
Platten von Schäpper

## sanigroup

Sanitär- & Haushaltsgeräte  
**Quooker Aktion!**  
Frisch gekochtes Wasser auf Knopfdruck – ideal für Tee, Kaffee, Kochen und vieles mehr!

Quooker Front - Voll-Edelstahl inkl. PRO 3 Reservoir  
CHF 1'469.00

- ✓ 100°C kochendes Wasser direkt aus dem Hahn
- ✓ Energie- und platzsparend
- ✓ Modernes und stilvolles Design
- ✓ Sicherheit und Komfort in Ihrer Küche

Quooker Flex - Voll-Edelstahl inkl. PRO 3 Reservoir + CUBE  
CHF 2'479.00

Montagepreis je nach Situation: CHF 350-510

Lassen Sie sich jetzt beraten und sichern Sie sich Ihren neuen Quooker bei der Sanigroup GmbH

056 441 46 66

sanigroup.ch

### Hausen: Postagentur zieht in den Volg

Die Post hat den Gemeinderat darüber informiert, dass der bestehende Postpartner-Vertrag mit der Godimo Group GmbH in gegenseitigem Einvernehmen aufgehoben wird. Gemäss aktueller Planung wird ab anfangs Oktober der Volg in Hausen an der Holzgasse 4 die Führung der Postagentur übernehmen. «Damit profitieren die Bevölkerung sowie das ortsansässige Gewerbe von der guten Erreichbarkeit und den erweiterten und längeren Öffnungszeiten», freut sich der Gemeinderat. Ab Oktober sind die bisherigen Postdienstleistungen von Montag bis Freitag jeweils von 6 bis 19.30 Uhr sowie am Samstag von 7 bis 17 Uhr erhältlich. Die bisherige Partnerfiliale an der Hauptstrasse 35 bleibt bis voraussichtlich im Herbst 2026 bestehen.

### Musicalprojekt «Fremde werden Freunde»

Der Kinderchor des Pastoralraums Region Brugg-Windisch startet ein neues Musicalprojekt: Ab Mi 22. April proben Kinder gemeinsam für das Musical «Fremde werden Freunde». Unter der Leitung von Simone Küpfer üben die jungen Sängerinnen und Sänger Lieder und Szenen ein und erleben dabei die Freude am gemeinsamen Singen, Spielen und Auftreten. Zu den Proben sind alle Kinder ab vier Jahren herzlich eingeladen. Die Proben finden jeweils mittwochs von 17.30 bis 18.15 Uhr im Paulushaus an der Wydenstrasse 3 in Birr-Lupfig statt. Neue Kinder können jederzeit dazukommen. Der Höhepunkt ist die Aufführung beim Jubiläumsfest 10 Jahre Pastoralraum – das Musical wird am 7. Juni im Rahmen des Festprogramms in Brugg präsentiert.